

11. SYMPOSION ZUR LINZER DIÖZESANGESCHICHTE

28. NOVEMBER 2025 | PRIESTERSEMINAR LINZ, HARRACHSTRASSE 7

„... mit neuer Hoffnung
und starkem Opferwillen
die Trümmer anzufassen ...“

Kirchlicher Wiederaufbau in den Jahren nach 1945



14:45 Vollversammlung der Mitglieder des VLDG

15:30 Hinführung zum Thema

Moderation: Josef Wallner

15:45 Helmut Wagner
Verdienst um den Wiederaufbau oder mitschuldig am Schweigen?

16:15 Andreas Schmoller
Die Seelsorge im SS-Gefangenentaler Ebensee 1945/46 durch Prälat Franz Loidl

16:45 Josef Birmili
Die Katholische Aktion. Vom Katholikensekretariat bis zum Mariazeller Manifest

17: 15 P a u s e

17:35 Franz Kübel
Von der Kriegscaritas zur Friedenscaritas. Hinweise zur Arbeit der Caritas in Oberösterreich 1945 bis 1951

18:05 Klaus Birngruber— Gerhard Schwentner
„Das verflixte Geldhergeb'n“ – Zur Frühgeschichte des Kirchenbeitrags in der Diözese Linz

18: 35 Round Table „Wiederaufbau in den Ordensgemeinschaften nach dem Krieg“

Moderation: Karin Mayer (Österr. Ordenskonferenz)

Sr. Esther Ganhör (Kreuzschwestern)

Sr. Maria Maul (Don Bosco Schwestern)

Nora Pärr (Ursulinen)

Petrus Bayer OPraem (Prämonstratenser Schlägl)

Willhelm Remes (Jesuiten)



Information und Anmeldung (Teilnahme am Symposium offen auch für Nicht-Mitglieder des VLDG)

Verein für Linzer Diözesangeschichte | Diözesanarchiv Linz, Harrachstraße 7, 4020 Linz | 0732 / 771205-4060
dioezesangeschichte@dioezese-linz.at | www.dioezese-linz.at/dioezesangeschichte (online-Anmeldemöglichkeit)